



Hochschule Nürtingen,
Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft e.V.
Fachgruppen Tierschutz und Versuchstiere
GV-Solas
sowie
Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz

15. Internationale Fachtagung zum Thema Tierschutz

am 24., 25., 26. und 27. Februar 2010 in Nürtingen

Tagungsort: Hochschule Nürtingen, Hörsaal 111, Gebäude K II (Altbau in der Innenstadt),
Neckarsteige 6-10, 72622 Nürtingen, Telefon 07022/201349, Fax 07022/201303

Tagungsgebühren (incl. Tagungsband):

nur Tagung vom 25. bis 27.2.2010:

bis Anmeldeschluss 24.01.2010 100.- € für DVG-, TVT, GV-SOLAS, ATF- Mitglieder
140.- € für Nichtmitglieder
50.- € für Studenten, Pensionäre und Arbeitslose

nach Anmeldeschluss 24.01.2010 120.- € für DVG-, TVT, GV-SOLAS, ATF- Mitglieder
160.- € für Nichtmitglieder
50.- € für Studenten, Pensionäre und Arbeitslose

in Kombination mit der Fütterungstagung: für Mitglieder zusätzlich 20.- € für
Nichtmitglieder zusätzlich 30.- € für Studenten, Pensionäre und Arbeitslose: kein Aufschlag

nur Fütterungstagung: 50.- € für DVG-, TVT, GV-SOLAS, ATF- Mitglieder
80.- € für Nichtmitglieder
30.- € für Studenten, Pensionäre und Arbeitslose

Der Tagungsbeitrag ist zu überweisen auf Sonderkonto Prof. Dr. Richter,
KontoNr.: 10676668, Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20

Schriftliche Anmeldungen an:

Hochschule Nürtingen z. Hdn. Prof. Dr. Th. Richter, Neckarsteige 6-10, 72622 Nürtingen,
Fax. 07022/201303, e-mail: maike.schroeter@hfwu.de

Die Tagung vom 25. bis 27.2.2010 ist gemäß § 11 der Statuten der ATF als Pflichtfort-
bildungsveranstaltung mit 16 Stunden, die Fütterungstagung mit 7 Stunden anerkannt.

Zimmerbestellung über das Hauptamt der Stadt Nürtingen, Tel. 07022/75-381

Fütterung von jagdbarem Wild

Mittwoch 24.2.2010

- 9:45 Begrüßung
- 10:00 – 10:30 **Hartmann, Karlsruhe:** Ist die Fütterung von Wild tierschutzrelevant?
- 10:30 – 11:00 **Lemke, Kunzmann, Jena:** Wildtierfütterung im Spannungsfeld von Tierethik und Ökoethik
- 11:00 – 11:15 Diskussion
- 11:15 – 11:45 **Berger, Umeå (Schweden):** das natürliche Aktivitätsverhalten von Rothirsch, Damwild, Rehwild, Mufflon im Jahresgang
- 11:45 – 12:00 Diskussion
- 12:00 – 12:30 **Scheibe, Berlin:** Energiesparstrategie im Winter als Komponente zirkannualer Rhythmik. Ein Überblick.
- 12:30 – 12:45 Diskussion
- 12:45 – 14:00 Pause**
- 14:00 – 15:00 **Reimoser, Wien:** Wildtierfütterung pro und contra - Erfahrungen im Alpenraum
- 15:00 – 15:15 Diskussion
- 15:15 – 15:45 **Hofmann, Baruth:** Morphophysiologische Grundlagen der Ernährung mitteleuropäischer Wildwiederkäuer und ihre Anpassung an jahreszeitliche Änderungen der Äsungsqualität
- 15:45 – 16:00 Diskussion
- 16:00 – 16:30 Pause**
- 16:30 – 17:00 **Kech, Rottenburg:** Äsungsverbesserung und Fütterung aus ökologischer, jagdwirtschaftlicher und rechtlicher Sicht
- 17:00 – 17:15 Diskussion
- 17:15 – 17:45 **Bauer, Landshut:** Wildtierfütterung aus Sicht des Jägers
- 17:45 – 18:00 Diskussion
- 18:00 – 19:00 **Podiumsdiskussion mit den ReferentInnen**

Donnerstag 25.2.2010

Schwerpunkt: Ethik, Recht

- 10:00 – 10:15 Begrüßung
10:15 – 10:35 **Kluge, BMELV Bonn:** Aktuelles zum Tierschutz
10:35 – 10:50 Diskussion
10:50 – 11:10 **Eser, Nürtingen:** Wider die „-zentrik“ – Versuch einer inklusiven Tierschutzbegründung
11:10 – 11:30 **Weber, Kuhn, Pyczak, Stuttgart:** Evaluierung der Tätigkeit des Landestierschutzbeirats von Baden-Württemberg seit seiner Einrichtung im Jahr 1991 bis Ende 2009
11:30 – 11:45 Diskussion
11:45 – 12:05 **Franzky, Lüneburg:** Kontaktstellen zum Informationsaustausch nach EU-Tiertransportverordnung
12:05 – 12:20 Diskussion
12:20 – 13:30 Pause

Schwerpunkt: tierbezogene Indikatoren

- 13:30 – 13:50 **Kultus, Balzer, Berlin:** Ein neuer Ansatz zur Objektivierung von Tierbefinden
13:50 – 14:05 Diskussion
14:05 – 14:25 **Ott, Stgt. Hohenheim:** Beurteilung der Tiergerechtigkeit von Labortierhaltungen
14:25 – 14:40 Diskussion
14:40 – 15:00 **Alt, Blaha, Möbius, Richter, Oldenburg, Bakum, Leipzig, Nürtingen:** Tierorientierte Tierschutzkriterien bei Nutztieren
15:00 – 15:15 Diskussion
15:15 – 15:45 Pause

Schwerpunkt: tierbezogene Indikatoren

- 15:45 – 16:05 **Demmler, Hörning, Luy, Berlin, Eberswalde:** Leistungsabhängige Gesundheitsstörungen bei Nutztieren für die Fleischerzeugung
16:05 – 16:20 Diskussion
16:20 – 16:40 **Berk, Celle:** Pododermatitis bei Masthühnern und Mastputen
16:40 – 16:55 Diskussion
16:55 – 17:15 **Schäffer, Stöber, v. Borell, Halle (Saale):** Ergebnisse einer on-farm-Kontrolle von Schweinehaltungsbetrieben
17:15 – 17:30 Diskussion
17:30 – 17:50 **Wechsler, Tänikon:** Tierschutzrelevante Aspekte der Zucht auf größere Würfe bei Sauen
17:50 – 18:05 Diskussion
Mitgliederversammlung der Fachgruppe Tierschutz der DVG

Freitag 26.2.2010

Schwerpunkt: EU-Versuchstierrichtlinie

- 08:30 – 08:50 **Pyczak, Stuttgart:** Die Überarbeitung der EU-Versuchstierrichtlinie aus der Sicht der Verwaltung
- 08:50 – 09:10 **Exner, Marburg:** Die Überarbeitung der EU-Versuchstierrichtlinie aus der Sicht der Forschung
- 09:10 – 09:30 **Ruhdel, Neubiberg:** Die Überarbeitung der EU-Versuchstierrichtlinie aus der Sicht des Tierschutzes
- 09:30 – 10:00 Diskussion
- 10:00 – 10:20 Pause**

Schwerpunkt: Telereizgeräte

- 10:20 – 10:40 **Klein, Münster:** Verwendung von technischen Hilfsmitteln in der Hundeausbildung unter tierschutzrechtlichen Aspekten
- 10:40 – 11:00 **Schalke, Ott, Salgirli, Böhm, Hackbarth, Hannover:** Vergleich von Stress und Lernerfolg bei drei unterschiedlichen Trainingsmethoden beim Hund: Stromimpulsgerät, Stachelhalsband und konditioniertes Abbruchsignal
- 11:00 – 11:20 **Bernauer-Münz, Wetzlar:** Das Telereizgerät- eine in Deutschland verbotene, aversive Methode zur Erziehung von Hunden
- 11:20 – 11:50 **Diskussion**
- 11:50 – 13:00 **Mittagspause**

Schwerpunkt: Schweine, Versuchstiere

- 13:00 – 13:20 **Wiedmann, Boxberg:** Ansatzpunkte zur Verbesserung der Fundamente bei Sauen in der Gruppenhaltung
- 13:20 – 13:35 Diskussion
- 13:35 – 13:55 **Ratsch, Berlin:** Das Schwein als Versuchstier
- 13:55 – 14:10 Diskussion
- 14:10 – 14:30 **Kirchner, Tsai, Stelzer, Hackbarth, Hannover:** Einstreupräferenzen von Labormäusen in Gruppenhaltung: Nadelholz versus Laubholz
- 14:30 – 14:45 Diskussion
- 14:45 – 15:05 **Pause**

Schwerpunkt: Rinder

- 15:05 – 15:25 **Schwalm, Ude, Georg, Westerau-Trenthorst:** Herzfrequenzen von Färsen und Kühen im Melkstand (1. und 9. Laktationstag) unter Berücksichtigung des Aufzuchtverfahrens der Färsen
- 15:25 – 15:40 Diskussion
- 15:40 – 16:00 **Reiter, Abriel, Grub:** Einfluss des Pflegezustandes von Tiefboxen auf das Liege- und Wahlverhalten bei Milchkühen
- 16:00 – 16:15 Diskussion
- 16:15 – 16:35 **Zerbe, Celle:** Tiergesundheit und Tierschutz in der Bullenmast
- 16:35 – 16:50 Diskussion

Samstag 27.2.2010

Schwerpunkt: Ziervögel, Hundeausbildung, Pferde

09:00 – 09:20 **Kummerfeld, Hannover:** Papageienhaltung

09:20 – 09:35 Diskussion

09:35 – 09:55 **Hoffmann, Apolda:** Tierschutzrechtliche Aspekte des ersten Schwarzwildgewöhnungsgatters in Thüringen

09:55 – 10:10 Diskussion

10:10 – 10:30 Pause

10:30 – 10:50 **Bohnet, Hannover:** Stressbelastung von Pferden in unterschiedlichen Haltungssystemen

10:50 – 11:05 Diskussion

11:05 – 11:25 **Witzmann, Leinfelden-Echterdingen:** Zur Lage verschiedener Gebisse im Pferdemaul

11:25 – 11:40 Diskussion

11:40 – 12:00 **Werhahn, Hessel, Schulze, van den Weghe, Vechta:** Zeitlich begrenzte freie Bewegungsmöglichkeit in Gruppen: Auswirkungen auf das Verhalten von Sportpferden in Einzelhaltung

12:00 – 12:15 Diskussion

12:15 Ende der Tagung

Poster:

Bahr, Föhr: Die ethische Verpflichtung in der Wildtierrehabilitation

Berk, Dannenbrink, Celle: Anrechenbarkeit der Nutzfläche eines Außenklimabereiches auf die Erhöhung der Besatzdichte in der Putenmast

Fuchs, Schäffer, von Borell, Halle (Saale): Entwicklung der Mutter-Kind-Beziehung in Mutterkuhgruppen bei Stall- und Weidehaltung

Harlander-Matauschek, Baes, Benda, Bessei, Feise, Häusler, Stg.Hohenheim: Warum picken Hühner am Gefieder der Artgenossen?

Ott, Knipf, Thiesen, Hackbarth, Schalke, Hannover: Evaluierung eines Trainingsprogramms für den polizeilichen Vernehmungsbegleithund

Petermann, Oldenburg: Leitlinien zur ganzjährige Weidehaltung von Schafen

Schäffer, Gärtner, Nitzer, von Borell, Halle (Saale): Auswirkungen von Kontaktmöglichkeiten zwischen wurfremden Saugferkeln auf Gesundheit, Leistung und Verhalten